

WAT ASS LASS | 30.04. - 09.05.

WAT  
ASS  
LASS?

Ideal für Tripartite-Gestresste: Mike Zito und seine Band werden an diesem Freitag, den 30. April die Zuhörerschaft des Sang a Klang mit Bluesklängen verwöhnen.

## FR, 30.4.

### JUNIOR

**Der Zauberer von Oz**, von L. Frank Baum, für alle ab 6, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken*, 11h. Tel. 0049 681 30 92-0.

### KONFERENZ

**Human Cities - Celebrate public space and design in the city**, by Lise Coirier, Cité, *Luxembourg*, 19h.

### MUSEK

**Doctor Atomic**, Oper in zwei Akten, von John Adams, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

**Robert Gollo Steffen**, Brasserie L'Inouï, *Redange*, 20h. Tel. 26 62 02 31.

**My Only Scenery + X-Vision + Ky-Lin**, Les Trinitaires, *Metz*, 20h. Tél. 0033 3 87 75 75 87.

**Harmonie municipale**, Home St-Hubert, *Pétange*, 20h.

**Récital de piano**, par Ilja Piko, oeuvres de Beethoven, Chopin Tchaïkovski et Rachmaninov, Trifolion, *Echternach*, 20h. Tel. 47 08 95-1.

**Accords**, chorégraphie de Thomas Hauert, Martin Kilvady, Sara Ludi, Chrysa Parkinson, Zlë Poluch, Mat Voorter, Arsenal, Grande Salle, *Metz*, 20h30. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

**Arid**, Den Atelier, *Luxembourg*, 21h. [www.atelier.lu](http://www.atelier.lu)

**Puss in Boots**, Melusina, *Luxembourg*, 21h.

**Moonchild**, tribute to Iron Maiden, Spirit of 66, *Verviers*, 21h. [www.spiritof66.be](http://www.spiritof66.be)

### WAT ASS LASS

Kalender **S. 2 - S. 9**  
Tinnitustranskription **S. 4**  
Erausgepickt **S. 8**

### KINO

Programm **S. 10 - S. 20**  
Une exécution ordinaire **p. 12**

### EXPO

Ausstellungen **S. 21 - S. 25**  
I Was Here **S. 22**

WAT ASS LASS | 30.04. - 09.05.

**Mike Zito Band**, blues, en avant-programme Heritage Blues Company, Sang a Klang, *Luxembourg*, 21h. Org.: Blues-Club Lëtzebuerg.

**The Shanes**, Duksaal, *Freudenburg*, 21h30. Tel. 0049 6582 2 57.

THEATER

**Le Nombri**, de Jean Anouilh, avec Caty Baccega, Fred Bodson, Colette Kieffer, Catherine Marques, Philippe Noesen, Marc Olinger, Jacques Paquer, Sere Swysen, Jérôme Varanfrain et Bernard Varin, Théâtre des Capucins, *Luxembourg*, 18h30. Tél. 47 08 95-1.

**Pegel der Gerechtigkeit**, von Nico Helminger, mit Jean-Paul Maes und Isabelle Costantini, Kulturhaus, *Niederanven*, 19h. Tél. 26 34 73-1.

**Maria Magdalena**, Trauerspiel von Friedrich Hebbel, Alte Feuerwache, *Saarbrücken*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

**Kriiis de Luxe**, Centre culturel régional opderschmelz, *Dudelange*, 20h. Tél. 51 61 21-290.

**Ein schlichtes Herz**, Theater nach Gustave Flaubert, von Diem/Schroeder, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), *Saarbrücken*, 20h. www.sparte4.de

**Passion**, Tanztheater von Sven Grützmaker, Theater, *Trier*, 20h. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

**Wo ein Wilhelm ist, da ist auch ein Busch**, erotischer Bilderbogen von Jürgen Lorenzen mit Max und Moritz, Variété Chat Noir Casino (Am Kornmarkt 1-3), *Trier*, 20h. Tel. 0049 651 1 45 56 00.

**Vendredi, jour de Liberté**, une mise en voix du texte de Hugo Claus, Le Gueulard, *Nilvange*, 20h. Tél. 0033 3 82 85 50 71.

**A Tres Tiempos**, par Olga Pericet & Cie Flamenca, Kulturfabrik, Grande Salle, *Esch*, 20h. Tél. 55 44 93-1.

**Nordost**, von Thomas Buchsteiner, mit dem Wu Wei Theater Frankfurt, Centre des Arts Pluriels Ed. Juncker, *Ettelbruck*, 20h. Tel. 26 81 21-304.

**Impro-TV**, Café-Théâtre Rocas (place des Bains), *Luxembourg*, 20h. www.poil.lu

**Histoire d'hommes**, de Xavier Durringer, TOL, *Luxembourg*, 20h30. Tél. 49 31 66.

**Sylvia ou la Nymphé de Diane**, chorégraphie de Patrick Salliot, Opéra-Théâtre, *Metz*, 20h30. Tél. 0033 3 87 55 51 43.

**Tinnitustranskription**, ein Mann und seine Erinnerungsfetzen, von Astrid Kohlmeier, mit Jean-Paul Maes, Kulturhaus, *Niederanven*, 21h. Tel. 26 34 73-1. Siehe Artikel S. 4

PARTY/BAL

**Dance Fever**, Tufa, Großer und Kleiner Saal, *Trier*, 20h.

**Disco Destruction**, ExHaus, *Trier*, 22h. Tel. 0049 651 2 51 91.

KONTERBONT

**Nightshift**, tout le village, *Lasauvage*, 18h. www.differdange.lu

**Ja! Kämpf**, Lesung mit Luc Spada und Carmen Wegge, Kasemattentheater, *Luxembourg*, 20h. Tel. 29 12 81.

SA, 1.5.

MUSEK

**Eternal Tango**, CD-Release, en avant-programme Versus you et Mutiny on the Bounty, ExHaus, Balkensaal, *Trier*, 19h30. Tel. 0049 651 2 51 91.

**Feasting the Moshpit**, mit LSDAP, Blood On The Holy Face, Left Me



Spielte schon mit Elton John und Barbara Streisand und nun eben auch im Ösling : John Jorgenson ist mit seinem Quintett am Samstag, dem 1. Mai im Cube521 in Marnach.

Breathless, Depress und Human Remains, Exhaus, kleines Exil, *Trier*, 19h30. Tel. 0049 651 2 51 91.

**The Hooters**, Eisenbahnhalle, *Losheim/Saar*, 20h.

**John Jorgenson Quintet**, Cube 521, *Marnach*, 20h. Tél. 52 15 21. www.ticket.lu

**Eternal Tango + His Statue Falls + Project 54 + Face Down Stereo**, ExHaus, Balkensaal, *Trier*, 20h. Tel. 0049 651 2 51 91.

**Save Esch Sessions**, avec Apes Did Ensemble, Plankton Waves et Stereomission, Café Diva, *Esch*, 20h.

**Jon Jorgenson Quintet**, jazz, Cube 521, *Marnach*, 20h. Tél. 52 15 21. www.ticket.lu

**Desdemonia + Ex Inferis + Scarred Q + Assorted Nails**, Rockhal, Club, *Esch*, 21h.

**Lightnin' Guy & The Mighty Gators + Ganashake**, blues, Spirit of 66, *Verviers*, 21h. www.spiritof66.be

**Sug(r)cane + FlaAps & SchROM**, Café-Théâtre Rocas (place des Bains), *Luxembourg*, 21h15. Tél. 27 47 86 20.

THEATER

**Cie Maribel Ramos La Zambra**, flamenco, Kulturfabrik, Großer Saal, *Esch*, 20h. Tel. 55 44 93-1.

**Histoire d'hommes**, de Xavier Durringer, TOL, *Luxembourg*, 20h30. Tél. 49 31 66.

KONTERBONT

**Manifestation 1er mai**, Parking du Centre sportif René Hartmann, rue du Parc, *Dudelange*, 9h30.

**Fête du travail, des cultures et du dialogue**, Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster, *Luxembourg*, 11h.

**6e Semaine du Cirque sous chapiteau**, avec The Melusinas, Jacques Urbain, BGY 13 et Trio Kazoo, chapiteau Zaltimbanq', (ancien terrain football, Luxlait), *Luxembourg*, 19h. Tél. 47 09 95-1.

# SkinCrack

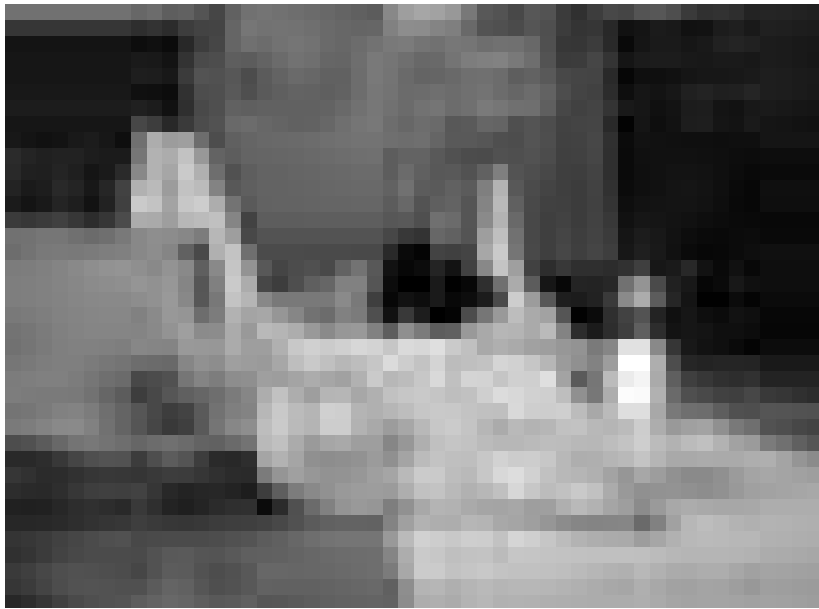
www.skin-crack.lu

Ein Projekt von: ...

... ...

## EVENT

WAT ASS LASS | 30.04. - 09.05.



## THEATER

# Transkribierter Tinnitus

Anina Valle Thiele

**Wunderbare Wortspiele und krankhafte Klangwelten erwarten den Zuschauer in „Tinnitustranskription“. Das Stück bewegt sich zwischen Sprechtheater und Klanginstallation.**

Ein Mann ist auf der Suche nach seiner Identität und fügt sie nach und nach aus bruchstückhaften Erinnerungen zu einer neuen zusammen. Es entsteht ein buntes Mosaik. Der Zuschauer hat teil am Bau der Figur aus den einzelnen Fragmenten und ist zugleich als kreativer Akteur gefordert, muss er sich doch selbst die Bausteine zusammenlegen, damit ein schlüssiges Bild entsteht.

Die Situation ist die nach einem Bombenattentat auf einem Bahnhof. Komponiert als Zusammenspiel von Musik, Klängen und Rauschen. „Es lärmt noch in mir in den Synapsen - Geräusche, ein Ticken, Surren, Morgentöne, Klänge, morbide Greueltöne“. Zwanghaft versucht der Darsteller „als Ohrenmensch mit Kunststoff-Knistern“ das Geschehen zu rekonstruieren. In polyphonem Lärm erinnert er sich fragmenthaft an eine Gas-Explosion, eine Papier-Explosion, eine Bombe. Seitdem herrscht Dunkelheit, die wie Angst klingt und etwas ist unstimmt in seinem Kopf. Etwas stimmt nicht mehr: „Tinnitus dann endlich.“

So wie Bachs Goldberg-Variationen, Abwandlungen ein und desselben Motivs sind, sucht und entdeckt sich die Figur immer wieder neu. Die Musik ist damit Spiegelbild der Seele und der inneren Zerrissenheit des Hauptdarstellers. Die Suche des Mannes kann

wiederum stellvertretend für die ganze Menschheit stehen. „Menschsein macht müde“, deklamiert die gebrochene Gestalt.

Der Saal im Kulturhaus Niederranven, wo das Stück gerade uraufgeführt wurde, bietet die perfekte Räumlichkeit. Der auf drei Seiten aus Glas bestehende Raum gleicht einem transparenten Kasten, der den Darsteller vor nichts schützt. Wie ein Tier windet er sich mit seinem Tinnitus im Ohr. In ausdrucksstarken Bildern werden uns Einblicke in den Kopf des Mannes gewährt, nehmen wir teil an der Suche nach seinen Erinnerungen. Die Leinwand zeigt ein Panoptikum an bunten Mustern, wie durch ein Kaleidoskop, das man schüttelt, in wechselnden Konstellationen. Oder auch zwei Rolltreppen. Ein Klavier. Einen grell-rot bemalten lachenden Mund. Verwickelte Bilder.

Der Stil der jungen in Graz ausgebildeten Autorin Astrid Kohlmeier ist messerscharf. Der für „Tinnitustranskription“ komponierte Monolog ist pure Poesie, reich an schneidenden morbiden Metaphern. Voller Widersprüche und genialer Wortspiele. „Meine alte Heimat ist abgebrannt.“ „Nein, nichts ist abgebrannt.“ „Man sieht nichts, auch nicht mit dem Herzen.“ Das Herz der pochende Zeitsender.“ Dem Darsteller ist klar, er kann sich nur noch auf sein Ohr verlassen. Das Ohr, in dem sein „Tinnitus rauscht wie ein Pinienwald“.

Handelt es sich um einen inneren Monolog? Gleichgültig was es ist, der Tinnitus ist der Dreh- und Angelpunkt.

Denn „seit dem Tinnitus ist jeder Tag ein anderer Tag.“ Mal lächelt der Schauspieler irre verklärt und spricht zu dem Geräusch wie zu einer Geliebten. Mal hört er nichts außer Störgeräuschen, Stille ist inexistent. Eine Reprise an Variationen. Er kommt zu der Erwägung: „Vielleicht bin ich ein Dauerton. Die Welt braucht mich nicht.“ Lärm ist ja akustischer Abfall“, um schließlich zu der Erkenntnis zu gelangen er sei vielleicht ein „einsilbiges Instrument“. - „Eine Reliquie aus einer Zeit, in der Töne noch Töne waren.“

Die seit 20 Jahren inszenierende Regisseurin Eva Paulin hat ihr Bühnenstück sorgsam auf den Text abgestimmt. Jean-Paul Maes als leicht misanthropischer Darsteller spielt seine Rolle voller Pathos und trägt das gut einstündige Stück ohne Längen. Der kanadische Pianist und Komponist Gabriel Thibaudeau begleitet das Stück. Weltweit ist Thibaudeau einer der Wenigen, die zu Stummfilmen spielen. Die künstlerische Umsetzung von Tinnitustranskription ist Paulin gut gelungen und einzigartig auf die Bühne gebracht. Oder wie es im Stück heißt: „Die Existenz will tosenden Beifall, der das Trommelfell zum Jauchzen bringt.“

„Tinnitustranskription“, nur noch an diesem Freitag, dem 30. April, im Kulturhaus Niederranven.

## SO, 2.5.

## JUNIOR

**Le Roi déchaussé**, par le 4 Haut Théâtre, Maison de la Culture, Arlon, 16h. Tél. 0032 63 24 58 50.

## MUSEK

**Jitz Jeitz Quartet**, jazz, Brasserie l'Abbaye (Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster), Luxembourg, 11h30. Tél. 26 20 52 981.

**Le Concert Lorrain**, unter der Leitung von Anne-Catherine Bucher, Werke von Campra, Rameau, Bourgeois, Boismortier und de la Guerre, Ludwigskirche, Saarbrücken, 18h.

**Den ale Guckuck spiert d'Fréijoer**, e lëschtgen Dräiakter, Cube 521, Marnach, 18h. Tél. 52 15 21, [www.ticket.lu](http://www.ticket.lu)

**American Dog**, Spirit of 66, Verviers, 18h30. [www.spiritof66.be](http://www.spiritof66.be)

**The University of the Philippines: Singing Ambassadors**, Tramsschapp, Luxembourg, 19h. Tél. 661 30 55 91.

**Sakontala**, Oper von Franz Schubert, Saarländisches Staatstheater, Saarbrücken, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

**Orchestre National de France**, sous la direction de Daniele Gatti, oeuvres de Mahler, Philharmonie, Grand Auditorium, Luxembourg, 20h. Tél. 26 32 26 32.

**Fettes Brot**, Rockhal, Esch, 21h.

## THEATER

**Sylvia ou la Nympe de Diane**, chorégraphie de Patrick Salliot, Opéra-Théâtre, Metz, 15h. Tél. 0033 3 87 55 51 43.

**The Winners are ... die Frauen**, Choreografien von Gewinnerinnen internationaler Wettbewerbe, Alte Feuerwache, Saarbrücken, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

**Ich war Staatsfeind Nr. 1**, Stück von Wolfgang Welsch, Theater, Trier, 19h30. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

**Ein schlichtes Herz**, Theater nach Gustave Flaubert, von Diem/Schroeder, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), Saarbrücken, 20h. [www.sparte4.de](http://www.sparte4.de)

WAT ASS LASS | 30.04. - 09.05.



« Je résiste à la tentation de m'asseoir à la droite de Dieu de peur que ça soit bon. C'est par morale chrétienne », le franc-parler de Pierre Desproges nous manque, mais sera resuscité le temps d'une soirée de lecture de ses textes, les lundis 3, 10 et 17 mai au café Rocas.

KONTERBONT

**Fahrradtour**, Treffpunkt am Bahnhof, *Mersch*, 10h - 12h. Bei Regen findet die Tour nicht statt.

**Konscht am Gronn**, Sortie de l'ascenseur qui relie la Ville Haute au Grund, pont surplombant l'Alzette jusqu'à l'Abbaye Neumünster, *Luxembourg*, 11h.

**6e Semaine du Cirque sous chapiteau**, avec l'Espace création Zaltimbanq' et Artishok, chapiteau Zaltimbanq', (ancien terrain football, Luxlait), *Luxembourg*, 16h. Tél. 47 09 95-1.

MO, 3.5.

KONFERENZ

**Von den klugen und den törichten Jungfrauen: Wie das Fernsehen den Menschen verändert**, Vortrag von Prof. Dr. Peter Winterhoff-Spurk, Festsaal des Lycée classique, *Diekirch*, 20h.

MUSEK

**Maria del Mar Bonet**, chante les poètes de Majorque, Salle Robert Krieps au Centre culturel de rencontre

Abbaye de Neumünster, *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

**Fine Arts Quartet et Jean Müller**, oeuvres de Beethoven, Chostakovitch et Franck, Philharmonie, Salle de musique de chambre, *Luxembourg*, 20h. Tél. 26 32 26 32.

**Alkaline Trio + Versus You**, Rockhal, Club, *Esch*, 21h.

THEATER

**Le souper**, de Jean-Claude Brisville, avec Philippe Noesen, Marc Olinger, Jacques Paquer et Bernard Varin, Théâtre des Capucins, *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

KONTERBONT

**Melusina, Fëschmaart, Hasteschmillen...**, die Geschichte einer engen Verbindung zwischen Mensch und Wasser in der Stadt Luxemburg, mit Pierre Schmit, Treffpunkt im Innenhof der „Cité Judiciaire“, *Luxemburg*, 18h - 19h30.

**Le Doute m'habite**, soirée de lecture de textes de Pierre Desproges, avec Fabrizio Leva, Café-Théâtre Rocas (place des Bains), *Luxembourg*, 20h.

DI, 4.5.

JUNIOR

**Erde, Stock und Stein**, Philharmonie, Espace découverte, *Luxembourg*, 14h30 + 16h30. Tél. 26 32 26 32. AUSVERKAUFT!

KONFERENZ

**Introduction to Information Ethics**, by Prof. Dr. Rafael Capurro, University of Luxembourg, Campus Kirchberg, *Luxembourg*, 16h30.

**La situation des femmes et leurs droits dans l'Union européenne**, par Christiane Marty, Exit07, *Luxembourg*, 19h. Org.: Les Amis du Monde diplomatique et Attac Luxembourg.

MUSEK

**Luca Ciarla**, Brasserie L'Inouï, *Redange*, 20h. Tél. 26 62 02 31.

**Récital d'orgue**, par les lauréats du concours d'orgue « Orgues sans frontières 2009 », église Saint-Martin, *Dudelange*, 20h.

**John McLaughlin & The 4th Dimension**, Den Atelier, *Luxembourg*, 20h30. Dans le cadre du Printemps musical. [www.atelier.lu](http://www.atelier.lu)

**Rihanna**, Rockhal, Main Hall, *Esch*, 21h. SOLD OUT!

**Tom Johnson**, par le Dedalus Ensemble, Théâtre du Saulcy, *Metz*, 21h. Tél. 0033 3 87 31 56 13.

**Room Service**, jazz, The Liquid (15, rue Münster), *Luxembourg*, 21h30. Tél. 22 44 55.

THEATER

**Kunst**, Stück von Yasmina Reza, Studio des Theaters, *Trier*, 20h. Tél. 0049 651 7 18 18 18.

**Le souper**, de Jean-Claude Brisville, avec Philippe Noesen, Marc Olinger, Jacques Paquer et Bernard Varin, Théâtre des Capucins, *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

**Histoire d'hommes**, de Xavier Durringer, TOL, *Luxembourg*, 20h30. Tél. 49 31 66.

KONTERBONT

**Erënnerungen un d'Schrëftstellerin Ry Boissaux (1900 - 1986)**, virgestallt vun hirer Duechter Fanny Haas-Michel a vun Mady Thomé a Rolande Wagener, Bibliothéik (3, rue Genistre), *Luxembourg*, 18h30.

**Earth Challenge : Australie-Belgique en ULM**, projection du film de Michel de Maegd, Centre des Arts Pluriels Ed. Juncker, *Ettelbruck*, 20h.

C'est le temps des claquettes : la compagnie Adela jouera à la Kulturfabrik, le 7 mai.



WAT ASS LASS | 30.04. - 09.05.

Tel. 26 81 21-304. Dans le cadre d'Exploration du Monde.

**Vers à verre**, jeune littérature luxembourgeoise, Ratelach, (Kulturfabrik), *Esch*, 20h. Tel. 55 44 93-1.

**Grundeinkommen**, ein Film-Essay von Daniel Häni und Erno Schmidt, Fréiert Paschtoueschhaus, *Eischen*, 20h.

## MI, 5.5.

### JUNIOR

**Erde, Stock und Stein**, Philharmonie, Espace découverte, *Luxembourg*, 14h30 + 16h30. Tel. 26 32 26 32. AUSVERKAUFT!

### KONFERENZ

**Mots gelés, mots ailés**, par Pascale Roze, Université du Luxembourg - Campus Limpertsberg, *Luxembourg*, 18h. Tél. 46 66 44-6563/6560.

**Gaudi's geometrical secrets**, by Claudi Alsina, University of Luxembourg, Campus Limpertsberg, *Luxembourg*, 19h.

### MUSEK

**Galileo**, musique pour cinq pendules de Tom Johnson, par Pierre Berthelet,

Frac Lorraine (1bis, rue des Trinitaires), *Metz*, 18h.

**Roulette**, Jazz Ballade von Thomas Pigor und Konrad Koselleck, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

**Fatou Diome**, rencontre avec l'auteure, Lycée Aline Mayrisch, *Luxembourg*, 19h30.

**Luca Ciarla**, Brasserie L'Inouï, *Redange*, 20h. Tél. 26 62 02 31.

**Récital de chant**, par Hendrickje Van Kerckhove (soprano) et Inge Spinette (piano), Philharmonie, Salle de musique de chambre, *Luxembourg*, 20h. Tél. 26 32 26 32.

**Gaetan Roussel**, Rockhal, *Esch*, 21h.

**Ultravox**, Den Atelier, *Luxembourg*, 21h. www.atelier.lu

**Pitbull and Band**, Rockhal, Club, *Esch*, 21h.

### THEATER

**The Winners are ... die Frauen**, Choreografien von Gewinnerinnen internationaler Wettbewerbe, Alte Feuerwache, *Saarbrücken*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

**Une heure et demie de retard**, de Gérard Sibleyras et Jean Dell, avec

Norbert Rutili et Dominique de Kuyssche, Café-Théâtre Rocas (place des Bains), *Luxembourg*, 20h. Tél. 661 91 23 34.

**Histoire d'hommes**, de Xavier Durringer, TOL, *Luxembourg*, 20h30. Tél. 49 31 66.

### KONTERBONT

**6e Semaine du Cirque sous chapiteau**, avec Hilary Chaplain, Intrika, Ensorfanfare, Die Aristokraten, Acapa, Artistes Zaltimbanq', Bebbi & Alberto, Ginette & Poli..., chapiteau Zaltimbanq', (ancien terrain football, Luxlait), *Luxembourg*, 19h. Tél. 47 09 95-1.

**A petits pas**, de Florence Delobel, Kulturhaus, *Niederanven*, 20h. Tél. 26 34 73-1. Dans le cadre du 3e Festival de contes en chaises longues,

## DO, 6.5.

### JUNIOR

**1000x1000 Schritte weit fort von Zuhause - (m)eine Schwabenkinder-Geschicht**, mit Katharina Ritter, Kulturhaus, *Niederanven*, 16h30. Tel. 26 34 73-1. Im Rahmen des „3e Festival de contes en chaises longues“.

### KONFERENZ

**Esstörungen: Was bringen Präventionsprogramme?** Vortrag von Prof. Dr. Warschburger, Universität, Campus Limpertsberg, *Luxembourg*, 18h.

**Gewalt an der Schoul - Kanner ënner Kanner**, mam Fari Khabirpour, Schungfabrik, *Tétange*, 20h.

**E Stiets ass ké Bauer, a wat engem Stiets gutt gët dat gët ons we' der Ko' de Süodel**, Stad a Land - géigesätzlech Welten an der Lëtzebuerger Literatur vum frëien 20. Joerhonnert, mam Pascal Seil, Nationale Literaturzenter, *Mersch*, 20h.

### MUSEK

**Sakontala**, Oper von Franz Schubert, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

**Dullemajik**, Brasserie L'Inouï, *Redange*, 20h. Tél. 26 62 02 31.

**Miguel Angel Cortés**, flamenco, Kulturfabrik, *Esch*, 20h. Tél. 55 44 93-1.

**The Denim Demons + Carpet Room + Corman**, ExHaus, Balkensaal, *Trier*, 20h. Tel. 0049 651 2 51 91.

**Zoot Woman**, Rockhal, *Esch*, 21h.

**Jam Session**, jazz, Les Trinitaires, *Metz*, 21h. Tél. 0033 3 87 75 75 87.

**Little Blues Band**, The Liquid (15, rue Münster), *Luxembourg*, 21h30. Tél. 22 44 55.

### THEATER

**Troubles : O !..., IIII !..., AH !...**, par la Cie Gare Centrale, Carré Rotondes, *Luxembourg*, 19h. Tél. 26 62 20 07.

**The Winners are ... die Frauen**, Choreografien von Gewinnerinnen internationaler Wettbewerbe, Alte Feuerwache, *Saarbrücken*, 19h30. Tel. 0049 681 30 92-0.

**Les Deux jumeaux**, de Carlo Goldoni, avec Jean-Marc Barthélemy, Fred Bodson, Fränz Hausemer, Colette Kiefer, Emmanuel Leforgeur, Marie-Lune, Jacques Paquer, Claudine Pelletier, Tammy Reichling, Hervé Sogne et Bernard Varin, Théâtre des Capucins, *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

**Kaspar Häuser Meer**, Stück von Felicia Zeller, Studio des Theaters, *Trier*, 20h. Tel. 0049 651 7 18 18 18.

**Hedda Gabler**, von Henrik Ibsen, Théâtre National du Luxembourg (194, rte de Longwy), *Luxembourg*, 20h. Tel. 47 08 95-1.

**Rolf Miller: Tatsachen**, Kabarett, Big Eppel, *Eppelborn*, 20h. www.bigeppel.de

### KONTERBONT

**Jeudiscover China**, Exit07, *Luxembourg*, 18h.

**Bio-Mehl und Fairtrade Kaffee**, Besichtigung der Dieschbourger Millen, *Lauterbour-Halte*, 18h15 - 19h30.

**La queue du diable et autres contes du pourtour méditerranéen**, par Françoise Diep, Kulturfabrik, *Esch*, 20h. Tél. 55 44 93-1.

**The Best of Unica 2009**, Festival du court métrage, Café Ancien Cinéma, *Vianden*, 20h. Tel. 26 87 45 32.

Le son dépendra des pendules : « Galileo - musique pour cinq pendules », de Tom Johnson, le 5 mai à la Frac Lorraine à Metz.



WAT ASS LASS | 30.04. - 09.05.

## FR, 7.5.

## KONFERENZ

**Le vin symbole de civilisation ou simple boisson ?** De Robert Tinlot, Salle José Ensich au Centre culturel de Rencontre Abbaye Neumünster, *Luxembourg*, 9h15. Tél. 26 20 52-1.

**Rewarding Illusory Alpha : Governance and the Crisis**, University of Luxembourg, Campus Limpertsberg, *Luxembourg*, 11h.

**Europa a Lëtzebuerg aus der Siicht vum Gouvernement an der Chamber**, par Romain Schneider et Laurent Scheek, Lycée du Nord, *Wiltz*, 19h30.

## MUSEK

**Carl Wyatt & The Delta Voodoo Kings**, blues, Brasserie l'Abbaye (Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster), *Luxembourg*, 18h. Tél. 26 20 52 981.

**Phantasma**, Musical Odyssee von Frank Nimsgern, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken*, 19h30. Tél. 0049 681 30 92-0.

**Cabaret**, Musical von John Kander und Fred Ebb, Theater, *Trier*, 20h. Tél. 0049 651 7 18 18 18.

**Christine Flowers**, jazz, Brasserie L'Inouï, *Redange*, 20h. Tél. 26 62 02 31.

**Rinaldo**, opéra de Georg Friedrich Händel, Grand Théâtre, *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

**Orchestre Philharmonique du Luxembourg**, oeuvres de Tchaïkovsky et Prokofiev, Centre des Arts Pluriels Ed. Juncker, *Ettelbruck*, 20h. Tél. 26 81 21-304.

**Minetti Quartett**, oeuvres de Haydn, Ligeti et Mendelssohn Bartholdy, Philharmonie, Salle de musique de chambre, *Luxembourg*, 20h. Tél. 26 32 26 32.

**Cathrin Pfeiffer**, Tufa, Kleiner Saal, *Trier*, 20h. Tél. 0049 651 7 18 24 12.

**Voice Male at the Movies**, a cappella, Trifolion, *Echternach*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

**Defeater + Dead Swans + More Than Life**, ExHaus, Balkensaal, *Trier*, 20h. Tél. 0049 651 2 51 91.

**Trans Am + Lazer Christal + Echoes**, Les Trinitaires, *Metz*, 20h30. Tél. 0033 3 87 75 75 87.

**LCD Soundsystem**, Den Atelier, *Luxembourg*, 21h. [www.atelier.lu](http://www.atelier.lu)

**Plankton Waves + Calvitie Soundsystem**, Exit07, *Luxembourg*, 22h.

## THEATER

**Maria Magdalena**, Trauerspiel von Friedrich Hebbel, Alte Feuerwache, *Saarbrücken*, 19h30. Tél. 0049 681 30 92-0.

**Ein schlichtes Herz**, Theater nach Gustave Flaubert, von Diem/ Schroeder, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), *Saarbrücken*, 20h. [www.sparte4.de](http://www.sparte4.de)

**Vendredi, jour de Liberté**, une mise en voix du texte de Hugo Claus, Centre culturel (17, rue du Centre), *Athus*, 20h. Tél. 0032 63 38 95 73.

**Les Deux jumeaux**, de Carlo Goldoni, avec Jean-Marc Barthélemy, Fred Bodson, Fränz Hausemer, Colette Kiefer, Emmanuel Leforgeur, Marie-Lune, Jacques Paquer, Claudine Pelletier, Tammy Reichling, Hervé Sogne et Bernard Varin, Théâtre des Capucins, *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

**7 de Mayo**, flamenco avec la Cie Adela Campallo, Kulturfabrik, *Esch*, 20h. Tél. 55 44 93-1.

**Troubles : O !..., IIII !..., AH !...**, par la Cie Gare Centrale, Carré Rotondes, *Luxembourg*, 20h. Tél. 26 62 20 07.

**Life**, chorégraphie d'Anu Sistonen, Chapiteau du Théâtre, *Esch*, 20h. Tél. 54 09 16 / 54 03 87.

**Une heure et demie de retard**, de Gérald Sibleyras et Jean Dell, avec Norbert Rutili et Dominique de Kuyssche, Café-Théâtre Rocas (place des Bains), *Luxembourg*, 20h. Tél. 661 91 23 34.

**Hedda Gabler**, von Henrik Ibsen, Théâtre National du Luxembourg (194, rte de Longwy), *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

**La Chambre d'Isabelle**, de Jan Lauwers, mise en voix et en espace par Bertrand Sinapi, Centre culturel (17, rue du Centre), *Athus*, 20h15. Tél. 0032 63 38 95 73.

## PARTY/BAL

**Tanzritual**, wave, Gothic, Elektro, Mittelalter, Punk, Batcave, Minimal usw., Exhaus, Großes und Kleines Exil + Balkensaal, *Trier*, 22h. Tél. 0049 651 2 51 91.



Sieht zwar nach Muskeltraining aus, ist aber Kabarett: Rolf Miller gastiert am 6. Mai im Big Eppel in Eppeldorn.

## KONTERBONT

**4e Rassemblement 2 CV**, Ferme Madelonne, *Sterpigny*, 10h. Tél. 0032 80 51 77 69.

**Mam Vëlo op de Maart**, Treffpunkt Markt, *Mamer*, 17h30.

**Den neie Busleitsystem vun der Stad Lëtzebuerg**, Treffpunkt Bushalen am P&R Bouillon, *Luxembourg*, 18h50 - 19h30.

**6e Semaine du Cirque sous Chapiteau**, avec les élèves de Zaltimbanq', chapiteau Zaltimbanq', (ancien terrain football, Luxlait), *Luxembourg*, 19h. Tél. 47 08 95-1.

**Contes coquins**, avec Françoise Diep, Katharina Ritter, Véronique de Mimandre et Elisabeth Chuffart, Kulturhaus, *Niederanven*, 20h. Tél. 26 34 73-1. Dans le cadre du 3e Festival de contes en chaises longues.

## SA, 8.5.

## JUNIOR

**Minetti Quartett**, Philharmonie, Espace découverte, *Luxembourg*, 14h + 16h30. Tél. 26 32 26 32. AUSVERKAUFT!

**Musik ohne Grenzen**, Tufa, Kleiner Saal, *Trier*, 16h. Tél. 0049 651 7 18 24 12.

**Odyssevax/Ulyssindbad**, théâtre grec pour enfants, Salle Robert Krieps au Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster, *Luxembourg*, 19h. Tél. 47 08 95-1.

## KONFERENZ

**Le film de guerre**, par Viviane Thill, CNA, *Dudelange*, 11h - 12h30. Dans le cadre des Ciné-discussions.

## MUSEK

**Doctor Atomic**, Oper in zwei Akten, von John Adams, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken*, 19h30. Tél. 0049 681 30 92-0.

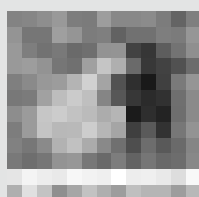
ERAUSGEPICKT / WAT ASS LASS | 30.04. - 09.05.



### Prävention von Essstörungen

Wie entstehen Essstörungen – und wie kann man ihnen vorbeugen? Das ist das **Thema eines öffentlichen Vortrags** von Prof. Dr. P. Warschburger am **Donnerstag, dem 6. Mai um 18 Uhr auf Campus Limpertsberg im Hörsaal BS 1.03** (Bâtiment des Sciences, 162a, avenue de la Faïencerie). Die Prävention von Essstörungen ist ein Forschungsthema von hoher gesundheitspolitischer Relevanz. Erste Anzeichen von Essstörungen wie extreme Formen des Diäthaltens oder auch die übertriebene Unzufriedenheit mit dem eigenen Gewicht sind mittlerweile bereits bei Grundschulkindern weit verbreitet. Laut den aktuellen Daten einer deutschlandweiten repräsentativen Studie leiden 29,4 Prozent der Mädchen und 14,4 Prozent der Jungen im Alter von elf bis 17 Jahren unter auffälligem Essverhalten. Zwar gibt es inzwischen international eine Reihe viel versprechender präventiver Ansätze, jedoch liegen im deutschsprachigen Raum wenige kontrollierte Studien vor. Im Rahmen des Vortrags sollen die Risikofaktoren für die Entstehung von Essstörungen näher beleuchtet und anhand des

POPS (Potsdamer Prävention für Essstörungen)-Programms das Vorgehen und die Effekte einer schulbasierten Prävention vorgestellt werden. Gastredner Prof. Dr. P. Warschburger leitet die Abteilung für Beratungspsychologie sowie das Patienten-Trainings- und Beratungszentrum (PTZ) für chronisch kranke Kinder und deren Eltern an der Universität Potsdam. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in der Untersuchung von Ess- und Gewichtsstörungen im Kindes- und Jugendalter und in der Entwicklung sowie Evaluation von Präventions- und Interventionsansätzen. Der Vortrag ist Teil einer öffentlichen Vortragsreihe über klinische Psychologie, Gesundheitspsychologie und Neurowissenschaften, organisiert von Prof. Dr. Claus Vögele (Forschungseinheit INSIDE). Der Eintritt ist wie immer frei.



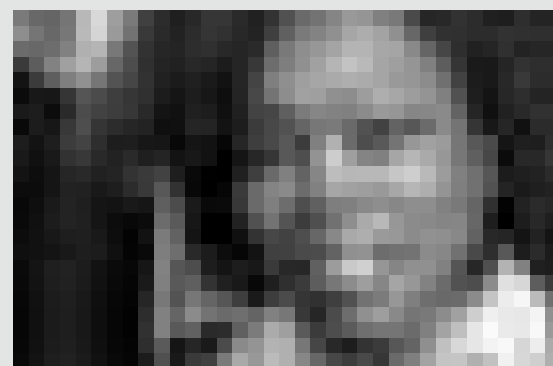
### Bourses de formation continue en Europe

Le programme européen d'éducation et de formation tout au long de la vie (EFTLV) subventionne des **activités de formation continue** dans un des 31 pays participants (excepté le Luxembourg). Les personnes faisant partie du personnel éducatif de l'enseignement préscolaire, primaire ou secondaire, peuvent postuler pour une bourse Comenius. Formateur ou personne faisant partie de l'équipe de direction d'une institution qui offre des cours pour adultes, peuvent obtenir une bourse Grundtvig. Une bourse Comenius ou Grundtvig couvrira les frais d'inscription au cours, les frais de séjour et les frais de déplacement. La base de données des formations continues Comenius et Grundtvig <http://ec.europa.eu/education/trainingdatabase/index.cfm?Language=FR> renseigne sur toutes les formations européennes développées

dans le cadre du programme. Le prochain délai de dépôt des candidatures du 30 avril concerne les activités de formation qui se dérouleront entre le premier septembre 2010 et le 30 avril 2011. Pour plus d'informations concernant les modalités de participation et les formulaires de candidature, consulter le site [www.anefore.lu](http://www.anefore.lu) ou contacter directement Mme Marie-Jeanne Haas au tél 247 85284 ou par courriel [mj.haas@anefore.lu](mailto:mj.haas@anefore.lu)

### Rencontre littéraire

L'écrivaine sénégalaise Fatou Diome sera l'invitée du Lycée Aline Mayrisch et de ikl/ ASTI, **le mercredi 5 mai**. Née en 1968, **Fatou Diome** habite en France depuis l'âge de 22 ans où elle a épousé un Français. Divorcée deux ans plus tard, la jeune femme a connu les difficultés d'intégration liées à l'immigration, vécu qui imprègne ses romans et surtout son oeuvre « Le ventre de l'Atlantique », best-seller traduit dans de nombreuses langues. Lors de la conférence, qui sera animée par des élèves du lycée Aline Mayrisch, Mme Diome témoignera de son expérience d'immigrée et parlera de ses romans. **La rencontre**, ouverte au public, **a lieu dans la salle 004 du LAML** et débute **à 19h30**. Une vente et dédicace des oeuvres de l'auteur aura lieu à l'issue de la soirée.



**Christine Flowers**, jazz, Brasserie L'Inouï, *Redange*, 20h. Tél. 26 62 02 31.

**Orchestre Philharmonique du Luxembourg**, sous la direction de Julian Kuerti, oeuvres de Tchaïkovski et Prokofiev, Philharmonie, Grand Auditorium, *Luxembourg*, 20h. Tél. 26 32 26 32.

**Mikroboy + Ashes of Pompeji + Champions**, ExHaus, Balkensaal, *Trier*, 20h. Tél. 0049 651 2 51 91.

**Mika**, Rockhal, *Esch*, 20h10. SOLD OUT!!

**Broadcast 2000**, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), *Saarbrücken*, 21h. [www.sparte4.de](http://www.sparte4.de)

**Sheik Yerbouti**, Tribute to Frank Zappa, Tufa, Kleiner Saal, *Trier*, 21h. Tél. 0049 651 7 18 24 12.

**Léo & The Lunar Tikis**, Ferme Madelonne, *Sterpigny*, 21h. Tél. 0032 80 51 77 69.

### THEATER

**The Winners are ... die Frauen**, Choreografien von Gewinnerinnen internationaler Wettbewerbe, Alte Feuerwache, *Saarbrücken*, 19h30. Tél. 0049 681 30 92-0.

**Ich war Staatsfeind Nr. 1**, Stück von Wolfgang Welsch, Theater, *Trier*, 19h30. Tél. 0049 651 7 18 18 18.

**Kaminski On Air**, Live-Hörspiel nach Richard Wagener, mit dem Verwandlungskünstler Stefan Kaminski, Cube 521, *Marnach*, 20h. Tél. 52 15 21. [www.ticket.lu](http://www.ticket.lu)

**Les Deux jumeaux**, de Carlo Goldoni, avec Jean-Marc Barthélemy, Fred Bodson, Fränz Hausemer, Colette

Kiefer, Emmanuel Leforgeur, Marie-Lune, Jacques Paquer, Claudine Pelletier, Tammy Reichling, Hervé Sogne et Bernard Varin, Théâtre des Capucins, *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

**Sur**, par la Cie Pastora Galvan, Kulturfabrik, *Esch*, 20h. Tél. 55 44 93-1.

**Life**, chorégraphie d'Anu Sistonen, Chapiteau du Théâtre, *Esch*, 20h. Tél. 54 09 16 / 54 03 87.

**Une heure et demie de retard**, de Gérald Sibleyras et Jean Dell, avec Norbert Rutili et Dominique de Kuyssche, Café-Théâtre Rocas (place des Bains), *Luxembourg*, 20h. Tél. 661 91 23 34.

**Kaspar Häuser Meer**, Stück von Felicia Zeller, Studio des Theaters, *Trier*, 20h. Tél. 0049 651 7 18 18 18.

**Hedda Gabler**, von Henrik Ibsen, Théâtre National du Luxembourg (194, rte de Longwy), *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

### PARTY/BAL

**Digital**, from Hardtechno to Industrial, Exhaust, Großes und Kleines Exil + Balkensaal, *Trier*, 22h. Tél. 0049 651 2 51 91.

### KONTERBONT

**4e Rassemblement 2 CV**, Ferme Madelonne, *Sterpigny*, 10h. Tél. 0032 80 51 77 69.

**Designers Inc.**, DesignMarkt, Tufa, *Trier*, 12h - 22h. Tél. 0049 651 7 18 24 12.

**Mam Vëlo bei d'lokal Produzenten**, Treffpunkt beim Schloss, *Mamer*, 14h30 - 17h30. Tél. 38 05 82.

WAT ASS LASS | 30.04. - 09.05.

**6e Semaine du Cirque sous Chapiteau**, avec les élèves de Zaltimbanq', chapiteau Zaltimbanq', (ancien terrain football, Luxlait), *Luxembourg*, 15h + 19h. Tél. 47 08 95-1.

## SO, 9.5.

### JUNIOR

**Minetti Quartett**, Philharmonie, Espace découverte, *Luxembourg*, 10h30. + 15h Tél. 26 32 26 32.  
AUSVERKAUFT!

**Der Froschkönig**, musikalisches Märchen, Foyer des Theaters, *Trier*, 12h. Tél. 0049 651 7 18 18 18.

**Aller Anfang - Schöpfungsgeschichten**, mit dem Puppentheater Halle, Carré Rotondes, *Luxembourg*, 15h + 17h. Tél. 26 62 20 07.

**Der unglaubliche Spatz**, Oper für alles ab 6 Jahren, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken*, 16h. Tél. 0049 681 30 92-0.

**Odyssevox/Ulyssindbad**, théâtre grec pour enfants, Salle Robert Krieps au Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster, *Luxembourg*, 17h. Tél. 47 08 95-1.

**Hänsel und Gretel**, Märchenoper von Engelbert Humperdinck, für Kinder ab 4 Jahren, Theaterzelt, *Esch*, 17h. Tél. 54 09 16 / 54 03 87.

### MUSEK

**35. Podium junger Künstler**, Kurfürstliches Palais, *Trier*, 11h.

**Ohne 4 gespielt drei**, Jazz, Brasserie l'Abbaye (Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster), *Luxembourg*, 11h30. Tél. 26 20 52 981.

**Luxembourg Brass and Percussion Ensemble**, sous la direction de Marc Meyers, oeuvres de Reed, Prokofiev, Bernstein et Gershwin, Centre culturel, *Mensdorf*, 17h. Dans le cadre de Musek am Syrdall,

**Isabelle Trüb & Quatuor Kreisler**, oeuvres de Robert Schumann, Centre culturel régional opderschmelz, *Dudelange*, 17h. Tél. 51 61 21-290.

**Rinaldo**, opéra de Georg Friedrich Händel, Grand Théâtre, *Luxembourg*, 17h. Tél. 47 08 95-1.



Du rock et de la soul : Leo and the Lunar Tikis, le 8 mai à la ferme Madelonne à Sterpigny.

**Joseph Süß**, Oper von Detlev Glanert, Theater, *Trier*, 19h30. Tél. 0049 651 7 18 18 18.

**Fup**, Schauspiel mit Musik nach Jim Dodge, sparte4 (Eisenbahnstr. 22), *Saarbrücken*, 20h. [www.sparte4.de](http://www.sparte4.de)

### THEATER

**Einführungsmatinee zu Otello**, Mittelfoyer im Saarländischen Staatstheater, *Saarbrücken*, 11h. Tél. 0049 681 30 92-0.

**Battle of the Year - Qualifications Est**, breakdance, Arsenal, Grande Salle, *Metz*, 14h. Tél. 0033 3 87 74 16 16.

**Une heure et demie de retard**, de Gérard Sibleyras et Jean Dell, avec Norbert Rutili et Dominique de Kuyssche, Café-Théâtre Rocas (place des Bains), *Luxembourg*, 18h30. Tél. 661 91 23 34.

**Krieg und Frieden**, vierteiliger Tanzabend mit Werken von Marguerite Donlon, Die Redner und Kurt Jooss, Saarländisches Staatstheater, *Saarbrücken*, 19h30. Tél. 0049 681 30 92-0.

**Wo ein Wilhelm ist, da ist auch ein Busch**, erotischer Bilderbogen von Jürgen Lorenzen mit Max und Moritz, Variété Chat Noir Casino (Am Kornmarkt 1-3), *Trier*, 20h. Tél. 0049 651 1 45 56 00.

**Hedda Gabler**, von Henrik Ibsen, Théâtre National du Luxembourg (194, rte de Longwy), *Luxembourg*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

### KONTERBONT

**Loufest**, Vorführung, Animation, Wanderung und vieles mehr, Treffpunkt Bahnhof, *Wilwerwiltz*, 10h - 18h.

**4e Rassemblement 2 CV**, Ferme Madelonne, *Sterpigny*, 10h. Tél. 0032 80 51 77 69.

**Kaninchen, Ziegen und Co**, Bauernhofbesichtigung, Ferme Tom Kass, 1, rue Bildgen, *Rollingen*, 10h30 - 12h.

**Designers Inc.**, DesignMarkt, Tufa, *Trier*, 11h - 19h. Tél. 0049 651 7 18 24 12.